

Blondels Lied.

169

(Orig. G dur.)

(Seidl.)

Op. 53 No 1.

72. Nicht schnell.

p Spä-hend nach dem Ei-sen - git - ter

bei des Mon - des hel - lem Schein, steht ein Min-strel mit der Zi - ther

vor dem Schlos - se Dür-ren-stein, stimmt sein Spiel zu sanf-ter Wei - se

und be-ginnt sein Lied da - zu, denn ein Ah-nen sagt ihm lei - se:

pp „Su - che treu, so fin - dest du!“

ritard. *ritard.* *a tempo*

p *mf*

p
Kö-nig Ri-chard, Held von O-sten, sankst du wirk-lich schon hin-ab?

p

*

Muß dein Schwert im Mee-re ro-sten, o-der deckt dich fern ein Grab?

ritard.

ritard.

*

a tempo
Suchend dich auf al-len We-gen, wallt dein Minstrel oh-ne Ruh, denn ihm sagt ein

a tempo

p

*

pp *ritard.*
lei-ses Re-gen: „Su-che treu, so fin-dest du!“

ritard. *a tempo*

pp *p* *mf*

*

p *ritard.*
Hof-fe, Ri-chard, und ver-trau-e, Treu-e lenkt und lei-tet mich.

pp *ritard.*

a tempo
Und im fer-nen Hei - mat-gau - e be - tet Lie - be still für dich.

a tempo

pp
Blon-del fol-get dei-nen Bah - nen, Mar-got winkt dir seh-nend zu, dei-nem Minstrel

pp

sagt sein Ah-nen: „Su-che treu, so fin-dest du!“

pp *ritard.* *a tempo*

pp

pp
Horch, da tönt es lei - se, lei - se aus dem Burg-ver - ließ her-vor,

pp

accelerando *ritard.*
ei - ne wohl - be - kann - te Wei - se klingt an Blon - dels lau - schend Ohr.

pp accelerando *ritard.*

Nach und nach schneller und stärker.

Wie ein Freundes - ruf, ein trau-ter, schallt sein ei-gen Lied ihm zu, und sein Ah-nen

p

sagt ihm lau-ter: „Su-che treu, so fin - dest du!“ Was er sang, das singt er wie-der,

mf

wie-der tönt es ihm zu-rück, sü-ßes E-cho klingt her-nie-der, kei-ne Täuschung,

f

sich-res Glück! Den er sucht auf sei-nen Bah-nen, ach, sein Kö-nig ruft ihm zu,

mf

nicht ver - ge - bens war sein Ah - nen: „Su - che treu, so fin - dest du!“

p *ritard.*

mf
Heim-wärts fliegt er mit der Kun - de,
a tempo
f *f* *f* *mf*

da war Leid und Freu - de groß, fliegt zu-rück mit ed-ler Run - de,
f *mf*

f
kauft den teu - ren Kö - nig los. Rings um-staunt vom fro-hen Krei - se,

ritard. dim. *a tempo* *p* *pp*
stürzt der Held dem Sän-ger zu; gut be - währt hat sich die Wei-se: „Su-che treu, so
ritard. *a tempo* *p* *pp*

fin - dest du!“
mf